UWG Unabhängige Wählergemeinschaft

IUnabhängige WählerGemeinschaft – Ortsgruppe Bad Zwischenahn

Fraktions Vorsitzender UWG, Diethard Dehnert Lübecker Str. 6 26160 Bad Zwischenahn 04403 1330

An den Bürgermeister der Gemeinde Bad Zwischenahn
Dr. Arno Schilling
Rathaus Am Brink
26160 Bad Zwischenahn

zur Kenntnis an den Auschussvors. des WUFT Herrn Dr Frank Martin

Antrag wurde heute persönlich durch Herrn Jan Hullmann im Rathaus abgegeben.

Bad Zwischenahn.d 30.3.16

Antrag auf erneute Diskussion sowie Prüfung der finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten durch die Kommunen, insbesondere durch die Gemeinde Bad Zwischenahn ,zur Unterstützung eines Tierheimes im Kreis Ammerland.

Sehr geehrter Herr Dr. Schilling,
sehr geehrter Herr Dr. Martin,

in meiner Eigenschaft als Ausschussmitglied des WUFT beantrage ich wie oben bereits erwähnt, die Prüfung unserer finanziellen Beteiligung eines neu zu errichtenden Tierheimes im Ammerland.

Begründung :Die Diskussion ist auch in der Gemeinde Bad Zwischenahn durch einen Artikel vom 23.3.16 in der NWZ neu aufgeflammt. Besonders der Hinweis auf nur 1.-- EURO pro Bürger des Landkreises macht die Diskussion nicht einfacher.

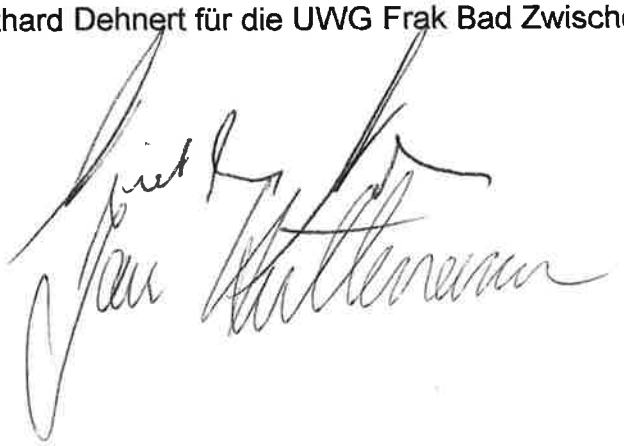
Die Gemeindeverwaltung hat uns in einer Ausschusssitzung in 2015 sehr deutlich darauf hingewiesen ,das die derzeitige Unterbringung von Tieren in Nachbartierheimen günstiger ist, als uns an einem Tierheim auf Kreisebene finanziell zu beteiligen.

Auch hat sich unser Kreistagsabgeordneter Jan Hullmann bereit erklärt ,dieses Thema noch einmal im Kreistag auf die Tagesordnung nehmen zu lassen, da sich nicht alle Gemeinden für eine Ablehnung eines Tierheimes auf Kreisebene ausgesprochen haben.

Um unseren Bürgern in der Gemeinde Bad Zwischenahn ein Signal zu geben ,das wir die Befindlichkeit unserer Bevölkerung ernst nehmen, beantragen wir als - **UWG Unabhängigen Wählergemeinschaft** , das dieses Thema noch einmal in unserer nächsten Ausschutzsitzung erörtert wird.

1) Frage, ob mit der Spende für das Tierheim ernsthaft zu rechnen ist und ob die Spende für den Landkreis gesperrt werden kann.

2) Kosten für die Errichtung des Tierheimes.
3) Anteil der Gesamtkosten für die Errichtung pro Gemeinde
4) Kosten für die jährliche Unterhaltung des Tierheimes pro Gemeinde
5) Welcher Standort für ein solches Tierheim kommt in Frage
6) Bitte prüfen :Ob durch Anhebung der Hundesteuer, besonders ab 2. Hund ein zusätzlicher Beitrag zur Finanzierung für das Tierheim erzielt werden kann.

Viele Tiere geraten in Not, wenn die Tierhalter versterben oder in ein Pflegeheim müssen und die Tiere nicht mehr mitnehmen können.
Auch erkennen einige Halter erst nach längerer Zeit, das sie nicht in der Lage sind ,ein Tier auf Dauer zu unterhalten.
Diese Fälle nehmen noch in Zukunft bei immer älter werdender Bevölkerung zu. Deshalb sollten wir dieses Thema der Finanzierbarkeit Kosten/Nutzen noch einmal diskutieren und dieses nicht nur unter dem Aspekt der Finanzierung beurteilen.

Diethard Dehnert für die UWG Frak Bad Zwischenahn